

Letter of Intent

Wasserstoff Hafen Geesthacht

Geesthacht ist mit über 31.000 Einwohner:innen die größte Stadt des Kreises Herzogtum Lauenburg in Schleswig-Holstein und Teil der Metropolregion Hamburg. Sie liegt südöstlich angrenzend an Hamburg und Niedersachsen direkt an der Elbe. Unterhalb des Geesthachter Wehrs beginnt die tidebeeinflusste Unterelbe.

Der Energie- und Forschungssektor mit dem Kernkraftwerk Krümmel GmbH & Co. oHG sowie der Helmholtz-Zentrum hereon GmbH in Geesthacht stellt einen der größten Forschungs- und Energiestandorte Norddeutschlands dar. Hinzugekommen ist das DLR Institut für Maritime Energiesysteme, welches Technologien für die Dekarbonisierung von Energiesystemen zur Versorgung maritimer Anwendungen mit Strom, Wärme und Kälte entwickelt.

Diese hervorragenden Standortbedingungen möchte die Stadt Geesthacht gemeinsam mit der Helmholtz-Zentrum hereon GmbH sowie dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt mit dem Blick auf eine erfolgreiche Energiewende weiter fördern und ausbauen. Neue Technologien benötigen eine passende Infrastruktur. Und Wasserstofftechnologien sind unbestritten ein wesentlicher Baustein unserer geplanten Energiewende. Sie schaffen Lösungen für den Lückenschluss der schwankenden Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, ermöglichen sinnvolle Sektorenkoppelungen sowie Lösungen zur Dekarbonisierung industrieller Produktionsprozesse.

Soll das volle Potenzial grünen Wasserstoffs ausgeschöpft werden, muss eine gesamte Wertschöpfungskette aufgebaut werden. Der Geesthachter Wasserstoff Hafen ist ein maritimer Baustein für die landseitige regionale Grundversorgung mit grünem Wasserstoff und zugleich Forschungsplattform für die wasserseitige Betankung von Binnenschiffen.

Eckpunkte zur Geesthachter Wasserstoffstrategie:

- Wasserstofftankstelle für Binnenschiffe (Entwicklung und Erprobung)
- Dezentraler und modularer Forschungsstandort für Helmholtz/DLR
- Anlegeplatz für mindestens ein Forschungsschiff des Hereon oder des DLR
- Regionales Unterverteilungszentrum Wasserstoff (Zukunft Wasserstoffmarkt – Zwischenlagerung, Distribution und Transformation) einer länderübergreifenden Projektierung (Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen)
- Wasserstofftankstelle für Kraftfahrzeuge und auch für Binnenschiffe
- Transformation industrieller Produktionsprozesse „First Mover“

Hiermit möchten wir unsere grundsätzliche Unterstützung für die erfolgreiche Umsetzung dieses Projektes zusichern.

.....
Datum und Unterschrift

.....
Firma und/oder Firmenstempel

Wir sichern zu, die Umstellung von fossilen Energieträgern hin zur Nutzung von grünen Wasserstoff in unserer Produktion und/oder Mobilität zu fördern sowie in unserem Unternehmen einzusetzen, sobald die entsprechende Tankmöglichkeit in Verbindung mit einem wirtschaftlichen Marktpreis zur Verfügung steht.

.....
Datum und Unterschrift

.....
Firma und/oder Firmenstempel